gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum : 18.11.2016

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

TURMOGREASE N 3

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorien [PC]

PC24 - Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

Lubricant Consult GmbH

Straße: Gutenbergstraße 13

Postleitzahl/Ort: 63477 MAINTAL

Telefon: 06109/7650-0 **Telefax:** 06109/7650-51

Ansprechpartner für Informationen: Umwelt & Arbeitsschutz: Dr. Rüdiger Hofmann

1.4 Notrufnummer

06109/7650-0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Keine

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Amine, C11-14-verzweigte Alkyl-, Monohexyl- und Dihexylphosphate; REACH-Registrierungsnr.: 01-2119976322-36-xxxx;

EG-Nr.: 279-632-6; CAS-Nr.: 80939-62-4

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5\%$

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Skin Irrit. 2 ; H315 Eye Irrit. 2 ; H319 Aquatic Chronic 2 ; H411

8

Gewichtsanteil: ≥ 1 - < 5 %

Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Aquatic Chronic 2 ; H411

Weitere Inhaltsstoffe

Seite: 1 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum: 18.11.2016

SHC (Synthetischer Kohlenwasserstoff)

Esteröl

Polyharnstoff

Nicht kennzeichnungspflichtige Additive

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Finatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Sofort abwaschen mit: Wasser und Seife Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO2). ABC-Pulver. BC-Pulver. Schaum. Trockener Sand.

Ungeeignete Löschmittel

Wasser. Scharfer Wasserstrahl. Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2). Bei Verbrennung starke Rußentwicklung.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Seite: 2 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum: 18.11.2016

Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Sicherstellen, dass Abfälle aufgenommen und sicher gelagert werden. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen. Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder Kieselqur

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung



7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Nebelerzeugung/-bildung. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole. Hautkontakt, Augenkontakt. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse: 11

Lagerklasse (TRGS 510): 11

Fernhalten von

Nahrungs- und Futtermittel

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Schützen gegen UV-Einstrahlung/Sonnenlicht Feuchtigkeit. Luft-/Sauerstoffzutritt. Staubablagerungen

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen beachten. Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D) Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Seite: 3 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum: 18.11.2016

Grenzwert : nicht relevant

DNEL/DMEL und PNEC-Werte

DNEL/DMEL

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,09 mg/cm²

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,42 ppm

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: = 0,09 mg/cm²/d

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (lokal) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit: Langzeit (wiederholt)
Grenzwert: = 0,07 ppm

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,14 mg/kg/d

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8

)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Kurzzeit (akut)
Grenzwert: = 0,42 ppm

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: = 9,59 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8

)

Expositionsweg: Einatmen

Expositionshäufigkeit : Langzeit (wiederholt)
Grenzwert : = 0,21 ppm

PNEC

Grenzwerttyp: PNEC Luft (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : $= 7.1 \text{ mg/m}^3$

Grenzwerttyp: PNEC Gewässer, Süßwasser (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,004 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC Gewässer, Meerwasser (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,0046 mg/l

Grenzwerttyp: PNEC Sediment, Süßwasser (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,0701 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Sediment, Meerwasser (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,00701 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Boden (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Grenzwert : = 0,0548 mg/kg

Grenzwerttyp: PNEC Kläranlage (STP) (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Grenzwert : = 3.8 mg/l

Seite: 4 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum: 18.11.2016

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz: nicht erforderlich. Vermeiden von: Augenkontakt.

Empfohlene Augenschutzfabrikate

DIN EN 166

Hautschutz

Handschutz

Handschutz ist nicht erforderlich

Bei häufigerem Handkontakt: Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk) Butylkautschuk Empfohlene Handschuhfabrikate: DIN EN 374 DIN EN 420

Atemschutz

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Vermeiden von: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Farbe: beige

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Aggregatzustand: pastös Siedebeginn und Siedebereich : (1013 hPa) °C 300 Zersetzungstemperatur: (1013 hPa) 200 °C 200 °C Flammpunkt: (1013 hPa) Dampfdruck: (50 °C) 0,1 hPa Dichte: (20°C) 0,87 g/cm³

9.2 **Sonstige Angaben**

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Starke Säure. Starke Lauge.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, stark.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO). Stickoxide (NOx). Schwefeldioxid (SO2). Gase/Dämpfe, gesundheitsschädlich

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Analogieschluss

Seite: 5 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum : 18.11.2016

Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität

Parameter: LD50
Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 5000 mg/kg

Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50
Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 5000 mg/kg

Reizung und Ätzwirkung

Primäre Reizwirkung an der Haut

Parameter: Primäre Reizwirkung an der Haut (Amine, C11-14-verzweigte Alkyl-, Monohexyl- und

Dihexylphosphate; CAS-Nr.: 80939-62-4)

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Reizend
Methode: OECD 404

Parameter: Primäre Reizwirkung an der Haut (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Nicht reizend

Reizung der Augen

Parameter: Reizung der Augen (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Gefahr ernster Augenschäden

Methode: OECD 405

Parameter: Reizung der Augen (Amine, C11-14-verzweigte Alkyl-, Monohexyl- und

Dihexylphosphate; CAS-Nr.: 80939-62-4)

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Reizend
Methode: OECD 405

Sensibilisierung

Bei Hautkontakt

Parameter : Sensibilisierung der Haut (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Spezies: Meerschweinchen Ergebnis: Nicht sensibilisierend.

Methode: OECD 406

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Parameter: Karzinogenität (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Prüfergebnis : Negativ.

Keimzellmutagenität In-vitro-Mutagenität

Parameter: In-vitro-Mutagenität (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Prüfergebnis: Ames-Test negativ.

In-vivo-Mutagenität

Parameter: In-vivo-Mutagenität (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat ; CAS-Nr. : 4259-15-8)

Prüfergebnis : Negativ.

Reproduktionstoxizität

Entwicklungstoxizität/Teratogenität

Seite: 6 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum: 18.11.2016

Ein-Generationen-Reproduktionstoxizitätsstudie

Parameter: Ein-Generationen-Reproduktionstoxizitätsstudie (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat;

CAS-Nr.: 4259-15-8)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: = 30 mg/kg
Methode: OECD 421

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: LC50 (Amine, C11-14-verzweigte Alkyl-, Monohexyl- und Dihexylphosphate ; CAS-Nr. :

80939-62-4)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis : = 5.5 mg/lExpositionsdauer : 96 h

Parameter: LC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Wirkdosis : 1 - 10 mg/l **Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität**

Parameter: EC50 (Amine, C11-14-verzweigte Alkyl-, Monohexyl- und Dihexylphosphate ; CAS-Nr. :

80939-62-4)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: = 1,2 mg/l Expositionsdauer: 48 h Methode: OECD 202

Parameter: EC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Wirkdosis: 1 - 10 mg/l Expositionsdauer: 48 h Methode: OECD 202

Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter: EC50 (Amine, C11-14-verzweigte Alkyl-, Monohexyl- und Dihexylphosphate ; CAS-Nr. :

80939-62-4)

Spezies: Selenastrum capricornutum
Auswerteparameter: Akute (kurzfristige) Algentoxizität

 $\begin{tabular}{ll} Wirkdosis: & > 10 mg/l \\ Expositions dauer: & 72 h \end{tabular}$

Parameter: EC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Spezies : Desmodesmus subspicatus
Auswerteparameter : Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Wirkdosis : > 240 mg/lExpositionsdauer : 72 h

Bakterientoxizität

Parameter: EC50 (2-Ethylhexylzinkdithiophosphat; CAS-Nr.: 4259-15-8)

Spezies: Pseudomonas putida Auswerteparameter: Bakterientoxizität

Seite: 7 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum: 18.11.2016

Wirkdosis: = 380 mg/l Expositionsdauer: 16 h Methode: OECD 209

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

12.8 Gesamtbeurteilung

Bei einem Eindringen in den Erdboden ist das Produkt mobil und kann das Grundwasser verunreinigen. Das Produkt ist, entsprechend der gewünschten Beständigkeit, biologisch schwer abbaubar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen. Abfälle getrennt sammeln. Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

 $\label{lem:constraint} \mbox{Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.}$

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Seite: 8 / 9

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname : TURMOGREASE N 3

Bearbeitungsdatum: 18.11.2016 **Version (Überarbeitung):** 2.0.0 (1.0.0)

Druckdatum: 18.11.2016

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse: 1 (Schwach wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

02. Kennzeichnungselemente · 03. Gefährliche Inhaltsstoffe

16.2 Abkürzungen und Akronyme

Keine

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es liegen keine Informationen vor.

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 9 / 9